

Essgestörte Schülerin

Beitrag von „Tusnelda“ vom 2. November 2003 22:57

Hallo!

Brauche noch einmal eure Hilfe. Ich habe zwei essgestörte (magersüchtige) Schülerinnen in meiner Klasse bzw. solche, die stark gefährdet sind, essgestört zu werden (steht auch schon in deren Akte). Elterngespräche zwecklos... Leider färben die Essgewohnheiten der beiden Schülerinnen auf die anderen Mädchen der Klasse ab, die plötzlich auch nicht mehr frühstücken und kein Pausenbrot mehr essen wollen. Deshalb möchte ich das Thema 'Ernährung' gern im Unterricht besprechen, brauche aber noch gutes Material, das "sonderschulthauglich" für die 7./8. Klasse ist.

Kennt jemand gute Literatur oder Materialpakete?

Ich mache mir echt Sorgen...



Tusnelda

Beitrag von „alias“ vom 2. November 2003 23:42

Eine gute Freundin meiner Tochter ist magersüchtig.

Sie hat mittlerweile den dritten Aufenthalt in der Psychiatrie hinter sich und wiegt als 15-jährige unter 40 Kilo. Hast du gewusst, dass 20% der Magersüchtigen sterben?

Leider kann man mit solchen Infos den Magersüchtigen nicht helfen - sie sehen sich nämlich selbst immer noch als zu dick an. (Gestörtes Selbstbild)

Meine Tochter hat letztes Jahr ein Referat zum Thema gehalten und ich hab' die Internet-Links gesammelt. Du findest sie in der Sucht-Rubrik:

<http://www.autenrieths.de/links/linksbio.htm#Sucht>

Viel Glück bei der Überzeugungsarbeit. Falls du erfolglos bist, informiere die Eltern darüber, dass sich ihr Kind in akuter Lebensgefahr befindet und dringend !!! ärztliche Hilfe benötigt!

Beitrag von „alias“ vom 2. November 2003 23:50

Habe mich gerade nochmal auf den wichtigsten Seiten umgesehen und folgende Tipps zum Umgang mit Magersüchtigen entdeckt:

<http://www.magersucht-online.de/angehoerige/information/umgang.htm>

Beitrag von „nofretete“ vom 2. November 2003 23:59

Hallo, es gibt Material für die Grundschule (Gesundes Frühstück und Essen und Trinken) von der Zentrale für gesundheitliche Aufklärung. Schau mal auf der Internetseite nach, ich glaube <http://www.bzga.de> ansonsteN: wir hatten hier mal die Internetadresse unter Tipps und Tricks, kostenloses Material zur Sexualerziehung (ebenfalls von der Bzga).

Gruß, Nof.

Beitrag von „zoque“ vom 3. November 2003 08:05

Schwieriges aber wichtiges Thema. Meine Tochter ist auf ewig abgeschreckt, seit unsere magersüchtige Nachbarin (42 Jahre, 1,72 m, 38 kg) vor unserer Haustür zuckend und krampfend zusammengebrochen ist. Es ist natürlich die Frage, wie man das Thema altersgerecht angeht. Für die Mittelstufe ist Schockierendes wahrscheinlich noch nicht angebracht. Ich habe mal einfach eine Umfrage bei den Jungs gemacht, da kommt verlässlich heraus, dass Bohnenstangen keine Chance haben. Für die Oberstufe könnte man das Video zu "Beautiful" von Christina Aguilera thematisieren, ist allerdings schon härterer Tobak.